

Die **Professur Fachdidaktik Agrar und Ernährung** am Institut für Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften der Agrar-, Ernährungs- und Ingenieurwissenschaftlichen Fakultät sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine studentische Hilfskraft (SHK) (w/m/d)  
mit einem wöchentlichen Arbeitsumfang von 5 Stunden**

zur Unterstützung der Studieneingangsphase im Rahmen der B.Sc./M.Ed. Studiengänge Lehramt für Berufskollegs. Die Stelle ist zunächst auf zwei Semester befristet (SoSe 2025 und WiSe 2025/26).

- Tätigkeitsfelder:**
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung eines Konzeptes für die Studieneingangsphase (Peer-Support/Peer-Mentoring)
  - Recherche zu bestehenden Angeboten im Rahmen der Studieneingangsphase
  - Erstellung unterschiedlicher Informations-/Unterstützungsangebote, u.a. themenspezifische Informationsangebote in Form von Erklärvideos, Podcasts, etc.
  - Support bei der Homepagepflege & Confluence

- Ihr Profil:**
- Studium Lehramt für Berufskollegs Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft (B. Sc.) bzw. Agrarwissenschaft (B. Sc.)
  - Deutschkenntnisse in Wort und Schrift auf muttersprachlichem Niveau
  - Anwendungssichere MS-Office-Kenntnisse
  - Selbstständige, zuverlässige, sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise
  - Flexibilität und Teamfähigkeit

- Wir bieten:**
- Konstruktives Arbeitsklima mit Entfaltungsmöglichkeiten
  - Einblicke in das Lehr- und Forschungsgebiet der Professur
  - Flexible Arbeitszeitgestaltung
  - Vergütung nach universitätsinternem SHK-Tarif (Studentische Hilfskraft im Bachelorstudiengang)

**Interesse?!** Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (kurzes Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum **28.02.2025**, die Sie bitte in einer **PDF-Datei per Mail** an [brutzer@uni-bonn.de](mailto:brutzer@uni-bonn.de) richten.

Für **weitere Auskünfte** steht Ihnen **Frau Prof. Dr. Alexandra Brutzer** unter +49 (0) 228 73 2057 oder [brutzer@uni-bonn.de](mailto:brutzer@uni-bonn.de) zur Verfügung.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.